

## MATERIALEIGENSCHAFTEN

- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- schwer entflammbar, nach Entzug der Flamme selbstverlöschend
- hohe Festigkeit

## TYPISCHE ANWENDUNGSBEREICHE

- Chemischer Behälter- und Anlagenbau
- Elektroindustrie
- Bauindustrie

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	PRÜFMETHODE	EINHEIT	PVC-U GRAU
Dichte	DIN EN ISO 1183-1	g/cm <sup>3</sup>	1,45
Brennverhalten (Dicke 3 mm / 6 mm)	UL 94	-	VO / VO

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN	PRÜFMETHODE	EINHEIT	PVC-U GRAU
Streckspannung	DIN EN ISO 527	MPa	45
Reißdehnung	DIN EN ISO 527	%	15
E-Modul	DIN EN ISO 527	MPa	3000
Kerbschlagzähigkeit	DIN EN ISO 179	kJ/m <sup>2</sup>	2
Shore Härte	DIN EN ISO 868	D	79

THERMISCHE EIGENSCHAFTEN	PRÜFMETHODE	EINHEIT	PVC-U GRAU
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612-1	W / (m * K)	0,2
Linearer Ausdehnungskoeffizient	DIN 53752	°C-1	80
Einsatztemperatur langfristig	Average	°C	0 ... 60
Einsatztemperatur kurzzeitig (max.)	Average	-	70

ELEKTRISCHE EIGENSCHAFTEN	PRÜFMETHODE	EINHEIT	PVC-U GRAU
Dielektrizitätszahl	IEC 60250	-	3
Dielektrischer Verlustfaktor (10 <sup>6</sup> Hz)	IEC 60250	-	0,02
Durchgangswiderstand	DIN EN 62631-3-1	Ω · cm	10 <sup>15</sup>
Oberflächenwiderstand	DIN EN 62631-3-2	Ω	10 <sup>15</sup>

Die kurzzeitige maximale Einsatztemperatur gilt nur für Anwendungen mit sehr niedriger mechanischer Belastung über wenige Stunden. Die langfristige maximale Einsatztemperatur basiert auf der Wärmealterung der Kunststoffe durch Oxidation, die eine Abnahme der mechanischen Eigenschaften zur Folge hat. Angegeben sind die Temperaturen, die nach einer Zeit von mindestens 5.000 Stunden eine Abnahme der Zugfestigkeit (gemessen bei Raumtemperatur) um 50 % im Vergleich zum Ausgangswert verursachen. Dieser Wert liefert keine Aussage zur mechanischen Festigkeit des Werkstoffes bei hohen Anwendungstemperaturen. Bei dickwandigen Teilen ist von der Oxidation bei hohen Temperaturen nur die Oberflächenschicht betroffen, die durch den Zusatz von Antioxidantien besser geschützt werden kann. Der Kernbereich der Teile bleibt in jedem Fall ungeschädigt. Die minimale Einsatztemperatur wird maßgeblich bestimmt von einer möglichen Schlag- oder Stoßbelastung im Einsatz. Die angegebenen Werte beziehen sich auf geringe Schlagbeanspruchung. Die elektrischen Kennwerte wurden an naturfarbenem, trockenem Material gemessen. Bei anderen Einfärbungen (insbesondere schwarz) oder feuchtem Material kann es zu deutlichen Veränderungen der elektrischen Kennwerte kommen. Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Mittelwerte, die durch ständige statistische Prüfungen abgesichert sind. Sie entsprechen den Vorgaben der DIN EN 15860. Sie dienen lediglich als Information über unsere Produkte und sollen eine Hilfe zur Materialauswahl sein. Wir sichern damit nicht bestimmte Eigenschaften oder die Eignung für bestimmte Einsatzzwecke rechtlich verbindlich zu. Da die Eigenschaften auch von den Dimensionen der Halbzeuge und dem Kristallisationsgrad (z.B. Nukleierung durch Pigmente) abhängen, können die tatsächlichen Eigenschaftswerte eines bestimmten Produkts von den Angaben etwas abweichen.